

	<p>Objekt: Marius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06280</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marius mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Felicitas steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der r. Hand einen Merkurstab (caduceus) und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.79 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Marius

wo

Besessen wann Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marius
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 147 (Issue II)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 59 Nr. 634 (Köln).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 73 Nr. 4 b (Münzstätte I (Trier oder Köln), 269 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 10 (Köln).